



**Hochschule Augsburg**  
University of Applied Sciences



# Welcome to the Universidad CEU San Pablo, Madrid

AUTOR: KATHARINA FIEGERT

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT , STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT



## Kommen und Gehen

### Vorbereitung

Der Aufwand und die Vorbereitungen für ein Auslandssemester in Madrid halten sich im Rahmen. Für Spanien wird kein Visa benötigt. Über alle Unterlagen, die man für die Universität oder für das Erasmus+ Programm ausfüllen muss, wird man entweder per Mail oder im Mobility Portal erinnert.

Die Organisation City Life lädt ca. 1 Monat vor Semesterstart alle CEU San Pablo Austauschstudenten zu einem virtuellen Meeting ein. Die Organisation gibt einige Tipps, wie man sich den Start in Spanien erleichtern kann (Wohnungssuche, Bankkonto, SIM-Karte, NIE, Metro Card etc.).

Solltest du ein spanisches Bankkonto eröffnen wollen (nicht unbedingt notwendig), musst du vorher die N.I.E. (Número de Identificación de Extranjero) beantragen. Dafür gibt es eine umfassende Anleitung von City Life.

Es ist auf jeden Fall zu empfehlen, vorab die Tarjeta de Transporte Público online zu beantragen.

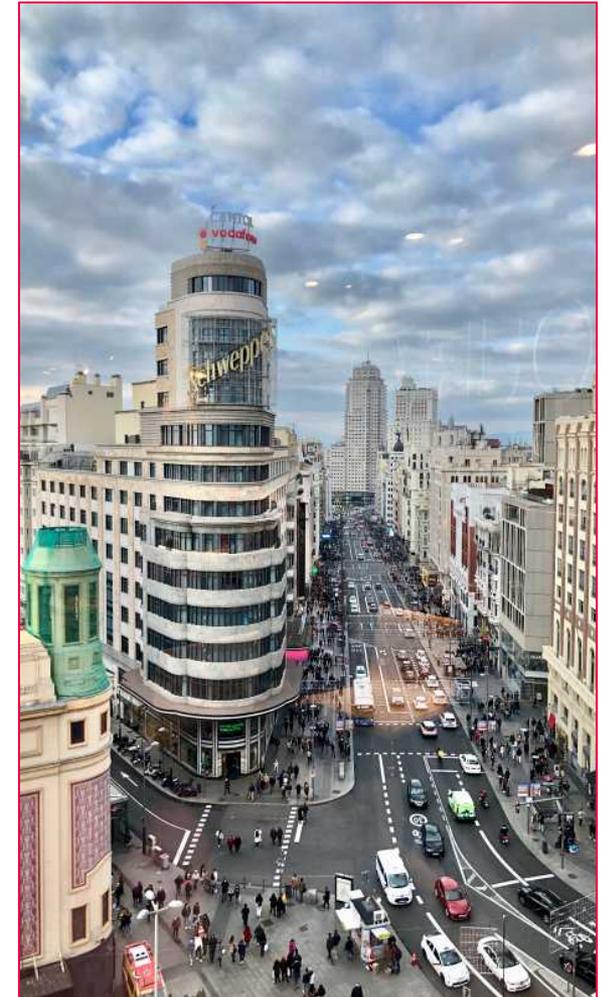
Die Beantragungsgebühr liegt einmalig bei 4 EUR. Die Karte kann in das Büro von City Life bestellt und jederzeit dort abgeholt werden.

### Anreise

Ich bin von München nach Madrid mit dem Flugzeug geflogen. Die Flugdauer beträgt ca. 2:15 h. Fast alle Fluggesellschaften fliegen den Flughafen Madrid Adolfo Suárez Madrid-Barajas mehrmals täglich an. Die Flugpreise liegen ca. bei 80 EUR inkl. Gepäck und Handgepäck. Aufgrund der aktuellen Corona Situation musste ich für die Einreise nach Spanien das Formular zur Gesundheitskontrolle (Spain Travel Health) ausfüllen. Der generierte QR-Code muss bei Einreise vorgezeigt werden.

### Verkehrsanbindung

Madrid verfügt über eine sehr gute Verkehrsanbindung. Die Metrokarte wird jeden Monat am Schalter neu aufgeladen. Das Abono Joven kostet im Monat 20 EUR und mit der Karte kann das ganze Verkehrsnetz von Madrid genutzt werden (Metro, Bus, teilweise Renfe).



Plaza del Callao



*Sonnenuntergang auf der Dachterasse Azotea del Circulo de Bellas Artes*

## Besonderheiten der Stadt

Madrid ist eine wunderschöne und äußerst facettenreiche Stadt. Mit ihren vielen Stadtvierteln, die unterschiedlicher nicht sein könnten, gibt es immer neue Orte, Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Cafés und Clubs zu entdecken. Jedes Viertel verfügt dabei über seinen ganz eigenen Charme. Meine Lieblingsviertel sind Malasaña, Chueca, Lavapiés und La Latina. Diese Viertel empfehlen sich vor allem, wenn man in eine Bar gehen, in

kleinen Cafés gemütlich frühstücken oder Tapas essen gehen möchte.

Fast jedes hohes Gebäude in Madrid verfügt über eine Dachterasse. Von dort aus hat man tolle Blicke über die Stadt und man hat das Glück, wunderschöne Sonnenuntergänge beobachten zu können. Wer Sonnenuntergänge genau so liebt wie ich, wird in Madrid auf gar keinen Fall enttäuscht. Den nicht umsonst lautet der berühmte Wahlspruch der Madrilenen: "¡De Madrid al cielo!"

Empfehlenswert sind die Sky Bar 360° im Hotel RIU Plaza España, die Terasse Azotea del Círculo de Bellas Artes und die Skybar Pestana CR7 Gran Vía.

Tolle Blicke über die Stadt hat man auch am Templo de Debod, im Parque Cerro del Tío Pío oder direkt am Palacio Real. Der Königspalast ist ein sehr beeindruckendes Gebäude. Du solltest diesen Ort zum Sonnenuntergang besuchen. Die Stimmung ist vor allem dann einmalig. Um der Hitze und dem Lärm der Stadt zu entfliehen, solltest du den Retiro Park besuchen. Mitten im Park befindet sich ein kleiner See, auf dem man ein Ruderboot ausleihen kann. Im Retiro findest du auch den Palacio de Cristal. Er gehört zu den beeindruckendsten Bauten Madrids. Der Palast wird für temporäre Ausstellungen genutzt und der Eintritt ist kostenlos. Solltest du ein Fan von Museen sein, ist Madrid ein Paradies für dich. Bekannte Museen sind das Prado, das Reina Sofia und das Thyssen-Museum.

Das Wetter in Madrid ist im Sommer sehr heiß und im Winter kühl. Aber selbst im Winter ist es in der Sonne angenehm warm und der Himmel ist immer blau.

## Kultur und Tradition

Madrid ist eine Stadt, in der man die spanische Lebensweise auf beste Art und Weise erleben kann. Die Lebensweise der Spanier ist komplett unterschiedlich zu Deutschland. In Madrid wird eine Terrassenkultur gelebt. Egal wie warm oder kalt es ist, du wirst die Madrilenen immer bei einem Bier oder einem Tinto de Verano vor den Restaurants sitzen sehen. Typischerweise werden immer Tapas serviert. In Spanien wird auch viel später zu Abend gegessen als beispielsweise in Deutschland. Die bekanntesten Churros isst man bei San Gines in der Nähe von Puerta del Sol.

Die Vorweihnachtszeit ist eine besondere Zeit in Madrid. Bei der spanischen Weihnachtslotterie El Gordo handelt sich um die größte Lotterie der Welt, an der fast ganz Spanien teilnimmt. Bereits im Herbst stehen die Einheimischen Schlange, um ein Los zu kaufen. Ende November wird die ganze Stadt mit Weihnachtsbeleuchtung (teilweise sehr kitschig) geschmückt. Auf großen Plätzen finden Weihnachtsmärkte statt. Empfehlenswert ist der Weihnachtsmarkt von Corte Inglés bei Nuevos Ministerios.



*Weihnachtsbeleuchtung Four Seasons Hotel, Churros con chocolate von San Ginés & Tinto de Verano*

## Leben und Feiern

### Wohnen und Unterbringung

Eines vorweg: Man sollte sich, wenn man sich für ein Auslandssemester aus finanzieller Sicht auf hohe Mieten einstellen. Durchschnittlich liegen die Preise für ein Zimmer zwischen 500 und 650 EUR. Oftmals sind Nebenkosten noch nicht inkludiert. Ich würde empfehlen, sich bereits in Deutschland nach einem Zimmer umzusehen. Viele Studenten reisen aber auch bereits ein paar Tage vor Semesterstart an und besichtigen die Zimmer dann erst vor Ort und leben die ersten paar Tage in einem Hostel oder in einem Airbnb.

Für die Wohnungssuche kann ich die Seiten idealista, helphousing, spotahome oder auch diverse Facebook Gruppen empfehlen. Viele Zimmer in Madrid werden über Agenturen vermittelt, was bedeutet, dass zusätzlich zur Miete noch eine Agenturgebühr fällig wird. Diese beläuft sich meistens auf eine Monatsmiete. Da es im WS 21/22 mehrere Studenten der HSA waren, die ein Auslandssemester in Madrid gemacht haben, haben wir uns zu dritt eine ganze Wohnung über einen Privatanbieter gemietet.



*Barrio de La Latina*

Vorsicht ist auch vor Betrügern geboten. Solltest du dich dazu entscheiden, dein Zimmer bereits vorab zu buchen, solltest du prüfen, ob es sich nicht um Betrüger handelt. Die Agentur City Life bietet an, die Wohnungsanzeigen kostenlos zu überprüfen. Du kannst den Link der Anzeige einfach per Whats App an City Life schicken. Die Rückmeldung erhältst du in der Regel innerhalb kürzester Zeit.

Wir haben im Viertel Prosperidad gewohnt. Das Viertel liegt nicht direkt im Zentrum, dieses ist aber per Bus und Metro innerhalb von 15 min zu erreichen. Das Viertel liegt jedoch in der Nähe des Campus und kann von dort aus mit der Metrolinie 7 gut erreicht werden.

Viertel, die auch zu empfehlen sind, sind Malasaña, La Latina und Wohnungen im Bereich der Gran Vía, Plaza Mayor und Sol. Hier spielt sich vor allem das Leben in Madrid ab. Erzählungen nach, sind das aber wohl auch die teuersten Viertel. Aber egal wo du wohnst, aufgrund der guten Verkehrsanbindung kommt man immer schnell und einfach ins Zentrum.

Die Lebenshaltungskosten sind in etwa wie in Deutschland. Teilweise ein bisschen günstiger.

## Semesterdauer

Das Wintersemester an der CEU San Pablo beginnt Anfang September und endet Ende Januar. Während der Weihnachtsferien finden keine Vorlesungen und Prüfungen statt. Die Prüfungsphase für den ordinary call beginnt ein paar Tage vor Weihnachten und endet Ende Januar. Solltest du Prüfungen nicht bestanden haben, kannst du diese Prüfungen im extraordinary call (letzte Januarwoche/ erste Februarwoche) nach der ersten Prüfungsphase direkt wieder nachholen.

## Einschreiben

Die ersten beiden Septemberwochen dienen den Austauschstudenten zur Orientierung. Man hat die Möglichkeit, alle Kurse ganz unverbindlich zu besuchen. Der Unterricht beginnt allerdings für die spanischen Studenten auch bereits Anfang September. In vielen Kursen überprüfen die Dozenten auch die Anwesenheit. Wenn man von Anfang an dem Kurs teilgenommen hat, liegen die Chancen, um in den Kurs zu kommen, höher. Die spanischen Studenten haben Vorrang vor den Austauschstudenten.

Nach 2 Wochen füllt man online die Hoja de Matricula aus und schickt diese per Mail an das International Office, die dann die Studenten in die Kurse einschreiben.

Auf der Webseite der CEU ist nicht sofort ersichtlich, welche Kurse tatsächlich im Sommer oder im Winter angeboten werden. Kurse, für die man sich auf dem Learning Agreement entschieden hat, werden in dem jeweiligen Semester oftmals gar nicht angeboten. Welche Kurse tatsächlich angeboten werden, erfährt man vor Ort.



Welcome Day an der CEU San Pablo



Welcome Day am Campus Monteprincipe



Willkommensgeschenk für die Austauschstudenten

## Studieren

Das Semester in Madrid beginnt mit einem Welcome Day für die Erasmus Studierenden. Hier erhalten die Studenten allgemeine Informationen über die Universität. Wer sich für ein Studium an der CEU entscheidet, muss sich darauf einstellen, dass das Unterrichtssystem stark von der HSA abweicht. Generell erinnert der Unterrichtsstil sehr an die Schule. Die Klassen bestehen aus ca. 25 Personen und während dem Semester finden kontinuierlich Zwischenprüfungen, Präsentationen, Gruppenarbeiten und Einzelarbeiten statt. Man hat viel mehr Aufwand unter dem Semester, die Ergebnisse zählen aber bereits für die Gesamtnote d.h. Abschlussprüfungen zählen nicht 100 %. Der Aufwand für die Arbeiten steht aber oft nicht im Verhältnis zu der entsprechenden Gewichtung.

Die meisten Dozenten sind sehr nett und hilfsbereit. Es gibt aber auch Dozenten, die wenig Rücksicht auf Erasmus Studenten nehmen, vor allem in den spanischen Kursen. Das hängt natürlich auch immer von den Kursen ab. Ich hatte an der HSA die Spanisch Kurse 1-6 besucht und bin der Meinung, dass das erworbene Niveau nicht für alle spanischen Kurse an der CEU ausreichend ist.

Folgende Kurse habe ich besucht:

- Human Resources Management (6 ECTS)
- Business Ethics (6 ECTS)
- Creative Thinking (3 ECTS)
- Política Empresarial (6 ECTS)

Die ersten drei Fächer kann ich weiterempfehlen. Alle Fächer werden sowohl auf Englisch als auch auf Spanisch angeboten. Wobei man wissen muss, dass sich die Englischkenntnisse einiger Dozenten im Rahmen hält. Generell gibt es ein sehr großes Angebot für Marketing und Finance Kurse.

## More Information

Universidad CEU San Pablo  
(Moncloa Campus)

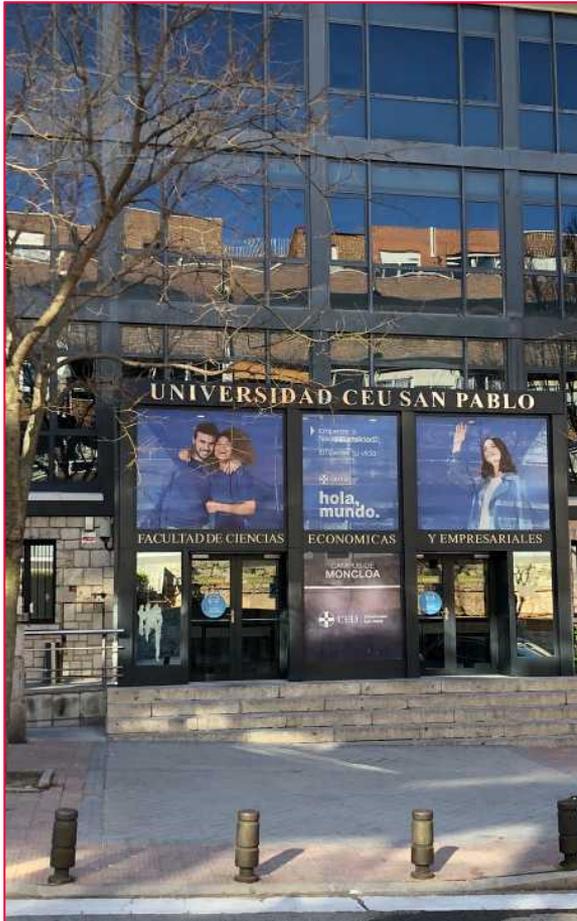
C/ Julián Romea, 23

28003 Madrid

+34 91 514 01 05

[international.office@ceu.es](mailto:international.office@ceu.es)

## Campus der Hochschule



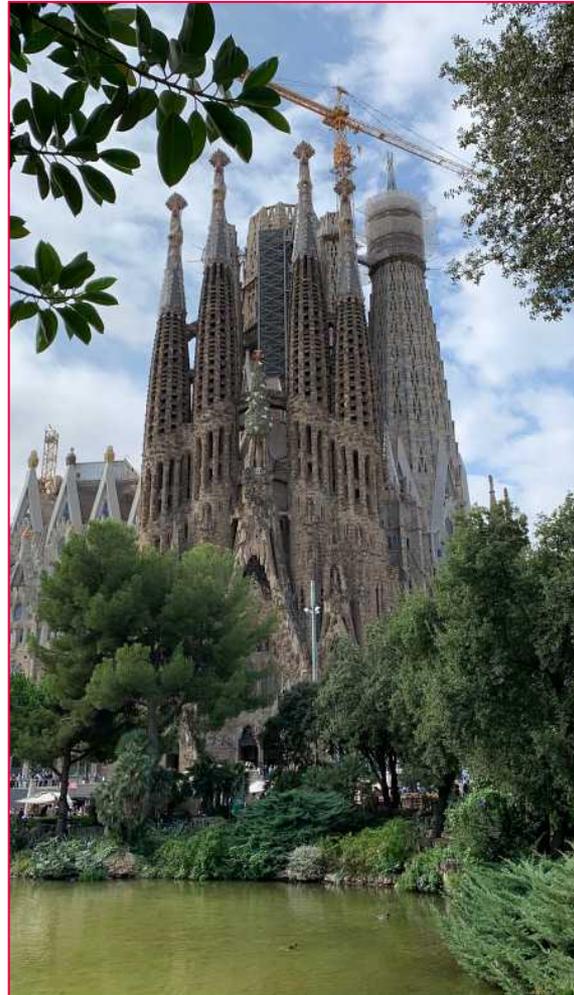
CEU San Pablo – Campus Moncloa

## Sonstige Tipps und Wissenswertes

Nicht nur Madrid ist wunderschön – sondern ganz Spanien. Madrid als Mittelpunkt von Spanien ist der perfekte Ausgangspunkt, um das ganze Land zu erkunden. Während meines Auslandssemesters war ich in Valencia, Barcelona, Granada, Sevilla und in Lissabon. Inlandsflüge sind - wenn sie frühzeitig gebucht werden - recht günstig. Der Zuganbieter Renfe ist sehr teuer. Ich bin oft mit dem Nachtbus gefahren, was die billigste Option ist.

## Party

Madrid nunca duerme: Besser könnte man Madrid nicht beschreiben! Es gibt so viele Bars und Clubs mit unterschiedlichen Musikrichtungen. Von Reggaeton bis Techno kommt hier jeder auf seine Kosten. Auch City Life bietet jede Woche Pub Crawls an und organisiert jeden Montag im Sala Cool die größte International Party. Auch das Teatro Kapital sowie das Viertel Malasaña ist für Clubbesuche sehr zu empfehlen. Die Kosten für den Eintritt belaufen sich im Durchschnitt auf 20 EUR. Meistens sind 1-2 Getränke im Preis inklusive. Vorsicht - egal ob in Bars, Clubs oder in der Metro: Gib immer auf deine Wertgegenstände acht.



*Sagrada Família Barcelona, Ciudad de las Artes y las Ciencias Valencia, Straßenbahn in Lissabon*

## Weitere Impressionen



*Sehenswürdigkeiten in Madrid*

## Weitere Impressionen



*Sehenswürdigkeiten in Madrid*